

NDB-Artikel

Dove, *Karl Wilhelm* Geograph, Afrikaforscher, * 12.11.1863 Tübingen, † 30.7.1922 Jena.

Genealogie

V →Richard (1833–1907), Prof. des Kirchenrechts in Göttingen, S des →Heinr. Wilh. s. (2);

M Caroline (1839–1930), T des Färbereibesitzers u. Stadtrats Carl Nobiling in Berlin u. der Jeanette Itzig;

• Berlin 1911 Frieda, T des Rentiers Joh. Gg. Giese;

1 S.

Leben

D. studierte in Göttingen und Freiburg (Breisgau) 1883-88 Geographie, Physik und Volkswirtschaft. Seine Dissertation „Das Klima des außertropischen Süd-Afrika mit Berücksichtigung der geographischen und wirtschaftlichen Beziehungen nach klimatischen Provinzen dargestellt“ (Göttingen 1888) kündigt bereits seinen weiteren Forschungsweg an, zugleich die vom Großvater überkommene Komponente verratend. 1890 habilitierte D. sich für Geographie und Klimatologie an der Universität Berlin. 1892 reiste er im Auftrage der deutschen Kolonialgesellschaft zu meteorologischen und wirtschaftsgeographischen Studien nach Deutsch-Südwestafrika, von wo er 1894 über Kapland, Natal, Ostafrika und Ägypten zurückkehrte. D. gehört zu den führenden Kolonial- und Wirtschaftsgeographen seiner Zeit. Die wissenschaftlichen Ergebnisse seiner Forschungsreisen legte er in seinem Buche „Deutsch-Südwest-Afrika“ (= Petermanns Geographische Mitteilungen, Ergänzungsheft 120, 1896) und in seiner zusammenfassenden „Wirtschaftsgeographie von Afrika“ (1917) nieder. Mit seinem Sinn für praktische Fragen hat D. die Klimatologie auch für Balneologie und Medizin nutzbar gemacht (Deutsche Klimatik, 1910, mit F. Frankenhäuser) und ist durch zahlreiche Arbeiten über hygienische Meteorologie zum eigentlichen Begründer der medizinischen Geographie geworden. 1899-1907 vertrat er als außerordentlicher Professor in Jena außer allgemeiner Geographie auch seine speziellen Forschungsgebiete. 1907 zog er sich zurück, um sich vorwiegend der kolonialen und wissenschaftlich-literarischen Tätigkeit zu widmen. Bis zu schwerer Erkrankung las er als Honorarprofessor in Freiburg (Breisgau).

Werke

Weitere W u. a. Landeskd. v. Dt.-Südwest-Afrika, 1902, = Süsserott's Kolonialbibl.; Die angelsächs. Riesenreiche, I. Das brit. Weltreich, II. Die Vereinigten Staaten v. Nord-Amerika, 1906/07;

Method. Einführung in d. Wirtsch.-geogr., 1914;

Allg. Pol. Geogr., 1920;

Allg. Wirtsch.geogr., 1921;

Allg. Verkehrsgeogr., 1921.

Literatur

G. v. Zahn, in: Petermanns Geogr. Mitt., 1922, S. 157;

W. R. Eckardt, in: Geogr. Zs. 29, 1923, S. 81-84;

DBJ IV (Tl. 1922, W, L);

Pogg. IV, VI. - *Zu V Richard:*

→F. Frensdorff, in: BJ XII, S. 44-47 (u. Tl. 1907);

RGG.

Autor

Otto Maull

Empfohlene Zitierweise

, „Dove, Karl“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 93 [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
